TERRASSENGESTALTUNG

EIN ZIMMER IM GRÜNEN

Die Terrasse ist der perfekte Ort, um den Garten und die warme Jahreszeit zu genießen. Sie ist der gelungene Mix zwischen drinnen und draußen. Damit die Sommerfreude von nichts getrübt wird, sind bei der Terrassen-Planung einige Vorüberlegungen nötig. Doch warum sollte die Terrasse nur in den warmen Monaten genutzt werden? Mit der passenden **Terrassenüberdachung** sei es aus Glas oder Metall kann das verlängerte Wohnzimmer auch bei Wind und Wetter genutzt werden.

Beim Planen der Terrasse, sollte die erste Frage sein, für welchen Zweck diese genutzt werden soll: Sei es zum Sonnenbaden, fürs gemütliche Essen und Grillen mit Freunden oder als Spielfläche für Kinder. Wichtig ist, seine Wünsche zu kennen, damit die Terrasse gestaltet werden kann. Denn der Platz für den Grill, einen großen Esstisch oder den Sonnenschirm sollte bei der Planung nicht vergessen werden.

TERRASSENFORM UND GRÖSSE

Bei der architektonischen Gestaltung einer Terrasse sollte immer das Design des Hauses im Vordergrund stehen. Damit eine harmonische Gesamtgestaltung entsteht, sollte die Terrassenform an das Haus angepasst werden. Je nach Grundstücksform und -größe kann die Terrasse eckig oder abgerundet sein, länglich, quadratisch oder eine Hausecke umlaufend. Ob die Terrasse ebenerdig ans Haus anschließt, oder durch Stufen zu erreichen ist, hängt maßgeblich von der Architektur des Hauses ab und der Lage des Raumes, von dem aus, die Terrasse zu betreten ist.

Die Terrassengröße sollte eine angemessene Proportion zwischen Haus und Garten einhalten. Anders als bei der Planung eines Balkons verursacht die Breite einer Terrasse kein statisches Problem. Die optimale Größe ergibt sich aus der geplanten Nutzung. Damit Tisch und Stühle Platz finden, sollte die Terrasse einen Meter breiter als die geplante Tischlänge sein und 1,50 m breiter als die Breite des Tisches sein. Zusätzlich sollte eine Fläche von einem Meter Breite zum Gehen vorhanden sein. Wenn sechs Personen auf der Terrasse bequem essen sollen, sind etwa drei mal acht Meter eine sinnvolle Größe. Selbst kleine Terrassen sollten aus diesem Grund mindestens 3 x 3 Meter messen. Ist der Platz im Garten sehr begrenzt, sollte ganz bewusst ein weitläufiger Terrassengarten angelegt werden, statt die Fläche zu stark zu stückeln. Wer dagegen ausreichend Platz hat und eine sehr große Terrasse anlegt, muss bedenken, dass große Teile der Fläche im Winter nicht mit Stühlen, Liegen oder Ähnlichem bestückt werden.

Tipp: Versuchen Sie die Terrasse nicht in unmittelbarer Nähe von Bäumen anzulegen, denn dadurch erhöht sich die Gefahr durch Pilz- oder Fäulnisbefall des Terrassenbelages.

DER SONNE ENTGEGEN

Die später gewünschte Nutzung ist wichtig für die Lage der Terrasse. Die Ausrichtung einer Terrassenfläche geht meist nach Süden oder Westen, da hier die Sonnenstunden am höchsten sind. Südterrassen sind perfekt für Sonnenanbeter, Westterrassen locken nach Feierabend mit der warmen Abendsonne. Wer vor allem auf der Terrasse frühstücken möchte, für den ist eine Ostterrasse mit Morgensonne geeignet.

HOKLARTHERM GmbH
Ammerlandstr. 1 · 26889 Apen
Tel.: 04489 92 81-0
Fax.: 04489 92-77
info@hoklartherm.de

Geschäftszeiten:

Montag - Freitag	7.00 - 18.00 Uhr
Samstag	9.00 - 16.00 Uhr
Sonntag	Schautag mit Café

TERRASSENGESTALTUNG

EIN ZIMMER IM GRÜNEN

Tipp: Bevor Sie die Lage einer Terrasse endgültig festlegen, ist es hilfreich, am auserkorenen Platz einmal zur Probe zu sitzen. So können noch weitere Details wie Bäume oder schöne Aussichten in die Planung einbezogen werden.

TERRASSENÜBERDACHUNG

Da natürlich nicht jeder Sommertag schönes Wetter und regenfreie Stunden mit sich bringt, schwören viele Hausbesitzer mittlerweile auf eine **Terrassenüberdachung**. Auf diese Weise können Geburtstage und andere Familienfeste problemlos im Freien gefeiert werden und dabei dennoch die Vorzüge einer Terrasse genossen werden. Wer eine flexible **Terrassenüberdachung** sucht, dem bietet die Solarveranda „Berlin“ von Hoklartherm die optimale Lösung. Die leichtgängigen, auf- und abschiebbaren Schiebeelemente in der Front machen die Nutzung von „Berlin“ vielfältig, denn je nach Wetterlage kann sie in einen geschlossenen Sommergarten verwandelt werden.

SICHTSCHUTZ

Wie auch das Wohnzimmer, so ist auch die Terrasse ein Rückzugsraum, zu dem Außenstehende keinen Zutritt haben sollen. Ein Terrassensichtschutz garantiert für Privatsphäre und ist zugleich ein dekoratives Element. Vom Klassiker aus Holz über modernes WPC, die schlichte Mauer, eine immergrüne Hecke oder ein üppig bepflanztes Hochbeet sind zahlreiche Varianten möglich. Ein Terrassensichtschutzsystem das sicher vor Wind und neugierigen Blicken schützt, ist der Windschutz-System Flower-Line von Hoklartherm; dank der vier Edelstahl-Lenkrollen, von denen zwei festgestellt werden können, verfahrbar. Dadurch kann Flower-Line individuell im Garten oder auf der Terrasse platziert werden. Das System kann auch als vollständig umlaufender Wind- und Sichtschutz verwendet werden, indem man mehrere Flower-Line-Kästen aneinanderreiht.

TERRASSE RICHTIG ANLEGEN

Bei der Anlage einer Terrasse ist die Balance zwischen Privatheit und Offenheit entscheidend. Als geselliger, persönlicher Rückzugsort soll die Terrasse die Möglichkeit zur Entspannung bieten, ebenfalls aber so offen sein, dass der Garten überblickt und besucht werden kann.

Tipp: Bei Hoklartherm in Apen ist es möglich, verschiedene Terrassen und Terrassenüberdachungen im Ausstellungsgarten zu besuchen und sich dort Inspiration und Anregungen zu holen.

DIREKT VOM HERSTELLER

Wir von Hoklartherm stellen in eigener Fertigung mit viel Liebe Gewächshäuser, Gartenpavillons, Windschutzelemente sowie Sommer-/Wintergärten her.

Fragen Sie einfach und unverbindlich bei uns an - **Wir beraten Sie gerne.**

Ammerlandstr. 1 · 26889 Apen
Tel.: 04489 92 81-0
Fax.: 04489 92-77
info@hoklartherm.de

Geschäftszeiten:

Montag - Freitag	7.00 - 18.00 Uhr
Samstag	9.00 - 16.00 Uhr
Sonntag	Schautag mit Café